



19. September 2018

HELMUT BRAMANN, HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER DES ZVSHK, ZUM ABSCHLUß DER TRANSFERPARTNERSCHAFT MIT DEM KOMPETENZZENTRUM DIGITALES HANDWERK

Die Unterzeichnung der richtungsweisenden Kooperation war eingebettet in unsere Veranstaltung *Herausforderungen der Digitalisierung für das SHK-Handwerk*. Es hätte keinen besseren Ort und keinen besseren Zeitpunkt dafür geben können. Denn es hat sich hier klar gezeigt: wir werden in unserer Branche diese Herausforderungen nur gemeinsam meistern können. Dafür muss die Wertschöpfungskette zusammenhalten und in eine Richtung ziehen.

Die Transferpartnerschaft wird von unserer Seite volle Unterstützung erfahren. Zur Förderung digitaler Prozesse im Handwerk haben wir unser neues Produktdatenportal „Open Datapool“ geschaffen. Es stellt für den Handwerker qualitätsgeprüfte Produktdaten bereit. Im Rahmen der neuen Transferpartnerschaft wird das Portal kostenfrei von Handwerker sowie Architekten und Planern genutzt werden können. Wir schaffen damit eine offene Datenwelt für das Handwerk im Licht der Digitalisierung und sichern die unternehmerischen Freiheiten des Handwerkers bei der Produktauswahl.

Gemeinsam mit den Softwarehäusern des Handwerks, der Industrie und dem Großhandel haben wir uns zudem vorgenommen, moderne Schnittstellen zu durchgängigen Datenkommunikation in der SHK-Branche und darüber hinaus zu etablieren. In einem nächsten Schritt bereiten wir die Ablösung des Stammdatenformats Datannorm durch ein modernes, leistungsfähigeres XML-Format vor.

Wir stellen uns der Herausforderung Digitalisierung in allen Belangen. Wir werden das Schritt für Schritt erfolgreich gestalten, wenn wir die Kräfte unserer Branche bündeln, gemeinsame Ziele definieren und diese gemeinsam zu erreichen versuchen.

Diese Eckring-News steht im Presseportal des ZVSHK unter www.zvshk.de zum Download bereit.